

## **Petition „Kein USCar Classics mehr in Diedersdorf“**

In den letzten Jahren gab es in schöner Regelmäßigkeit auf dem Schlossgelände in Diedersdorf Ende August die Veranstaltung USCar Classics der F. F. Peppel GmbH, Agentur für Event-, Marketing und Veranstaltungen, Berlin. Hier treffen sich klassische Ami-Fahrzeuge der letzten 100 Jahre Automobilgeschichte im Garten von Schloss Diedersdorf. Es gab in jedem Jahr massive Bürgerbeschwerden. Diedersdorf ist ein Dorf mit etwas über 840 Einwohnern und hat durch das Schloss jedes Jahr mehrere Großveranstaltungen, wie zum Beispiel das örtliche Oktoberfest, mit mehreren tausenden Besuchern zu verkraften. Die Veranstaltung USCar Classics stellt hier das absolute Negativbeispiel dar. Auf Grund der Massen an Fahrzeugen und Menschen, aber auch an Nichteinhalten von den bestehenden Verkehrskonzepten ist die Veranstaltung in vielerlei Hinsicht für die Bewohner nicht mehr tragbar:

- 1.) Beeinträchtigung durch das erhöhte Verkehrsaufkommen: Rückstau am Eingang zum Parkplatz, da der Ansturm der Zuschauer, aber auch der Ansturm von US-Cars, bei der derzeitigen Umsetzung des Verkehrskonzeptes größer war, als Diedersdorf ihn aufnehmen kann. Der Rückstau hatte eine Länge von über zwei Kilometern über Stunden sowohl auf der L40, als auch auf der Birkholzer Straße (Verbindungsstraße zwischen L40 und L72).
- 2.) Beeinträchtigung der Sicherheitslage: Weder Polizei noch Feuerwehr können bei den Verkehrslagen in den gesetzlichen Vorgaben operieren. Insbesondere die Feuerwehrkameraden kommen kaum bei einem Einsatz zu den vorhandenen Feuerwehrfahrzeugen, da das Einsatzgebäude in direkter Nachbarschaft zum Hauptparkplatz der Veranstaltung liegt.
- 3.) Beeinträchtigung der Umgebung/Umweltschäden: Die vorhandenen Parkplätze können die Fahrzeuge nicht aufnehmen, so dass auf der "Wiese" und auf vielen Straßenbegleitgrünflächen geparkt wird und somit Schmierstoffe und Öle auf unversiegelten Flächen eindringen.
- 4.) Beeinträchtigung der Ortslage: Sperrung der Ortslage und Verbot der Parkzonen werden kaum beachtet. Somit sind Ordnungsamt und Polizei nur damit beschäftigt fließenden oder stehenden Verkehr zu kontrollieren. Die Situation für die Anlieger, da selbst markierte Flächen zugeparkt sind, ist nicht mehr hinnehmbar.
- 5.) Beeinträchtigung durch Lärmentwicklung: Obwohl die Veranstaltungen bis 22:00 Uhr genehmigt sind, ist die Lärmbelastung in den letzten Jahren immer weit bis nach 1:00 Uhr nachts vorhanden. Hier auch weit über die Freizeitlärmrichtlinie für seltene Ereignisse in Höhe von 70 dB(A).
- 6.) Beeinträchtigung durch Müll: Obwohl jede Großveranstaltung ein erhöhtes Aufkommen an Unrat und Müll aufweist, zeigt sich in den letzten Jahren, dass der Müll insbesondere in der Ortslage um den Veranstaltungsort stärker ist, als bei vergleichbaren Veranstaltungen. Aus diesen Gründen fordern wir den Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming auf, dass die Kreisverwaltung beauftragt wird, alle behördlichen Schritte einzuleiten, um die Veranstaltung USCars Classics in Diedersdorf zu untersagen.

gez. Dirk Steinhausen, Bahnhofstr. 6a, 15831 Diedersdorf 1